ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktname: Selenit-Cystin-Bouillon
UFI: AK83-X09P-W00U-CSMS
Artikelnummer: TN1183

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nährmedium zur Analyse von Mikroorganismen.
Verwendungen, von denen abgeraten wird: keine

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

sifin diagnostics gmbh
Berliner Allee 317 – 321
13088 Berlin, Deutschland
Telefon: +49 30 700 144-0
Telefax: +49 30 700 144-30
E-Mail: info@sifin.de

1.4 Notrufnummer

Telefon: +49 30 700 144-0, erreichbar währen den üblichen Bürozeiten

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Akute Toxizität, oral, Kategorie 2, H300
Akute Toxizität, inhalativ, Kategorie 3, H331
Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1, H317
Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3, H412

2.2 Kennzeichnungselemente




Piktogramm: GHS06 GHS07
Signalwort: Gefahr

Gefahrenhinweise:
H300: Lebensgefahr beim Verschlucken.
H331: Giftig bei einatmen.
H317: Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.
H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
EUH031: Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase

Sicherheitshinweise:

P273:	Freisetzung in die Umwelt vermeiden
P280:	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P302+P352:	Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser waschen
P304+P340:	BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P405:	Unter Verschluss aufbewahren
P501:	Inhalt/Behälter gemäß den lokalen/regionalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen

2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt.

ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht anwendbar

3.2 Gemische

Stoff:	**Natriumselenit**
Einstufung nach Anhang VI CLP	Acute Tox. oral, H300 Acute Tox. 3, inh. H331 Sens. Skin 1, H317 Aqua chron. 2, H411
Gehalt (gew./gew.):	≥10 - < 20 %
CAS:	10102-18-8
EC-No.:	233-267-9
REACH-No.:	01-2119985427-23-XXX

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:
Kontaminierte Kleidung unverzüglich ausziehen.

Nach Einatmen:
An frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt aufsuchen

Nach Hautkontakt:
Mit viel Wasser abwaschen, kontaminierte Kleidung sofort wechseln.

Nach Augenkontakt:
15 Minuten unter fließendem Wasser gründlich waschen.

Nach Verschlucken:
Sofort Mund ausspülen und anschließend 200-300 ml Wasser trinken, Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome: keine Informationen verfügbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, Kohlendioxid; Löschpulver; Schaum; Wasserstrahl

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei einem Brand können freigesetzt werden: Natriumoxid, Selendioxid

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung: Chemikalienschutzanzug mit Umluft unabhängigem Atemschutzgerät. Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder ins Grundwassersystem gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Substanzkontakt vermeiden. Staub/Aerosol nicht einatmen Für angemessene Lüftung sorgen. Gefahrenzone raumen.

Geeignete Schutzausrüstung tragen (siehe Kapitel 8).

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht ins Abwasser, Grundwasser oder Erdreich gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kanalisation abdichten. Auffangen, eindeichen und Abpumpen. Mögliche Materialeinschränkungen beachten! (siehe Abschnitt 7 bzw. 10) Trocken aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen. Entwicklung von Stauben / Aerosolen vermeiden.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine zusätzlichen Informationen vorhanden.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Allgemeine Hygienemaßnahmen

Am Arbeitsplatz nicht Essen, Trinken, Rauchen. Von Lebensmittel und Getränken fernhalten. Verunreinigte und benetzte Kleidung sofort ausziehen. Stäube nicht einatmen. Augendusche zur Verfügung stellen.

Maßnahmen zum Verhindern von Aerosol- und Staubbildung

Für gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen, falls notwendig Quellenabsaugung verwenden. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Behälter vorsichtig handhaben, nicht stoßen oder werfen.

Maßnahmen zum Brand- und Explosionsschutz
Keine besondere Maßnahmen erforderlich.

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

7.2 Bedingungen für die sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen
Behälter geschlossen halten, an einem kühlen, gut belüfteten Platz aufbewahren, empfohlene Lagertemperatur: 10 – 30°C. Unter Verschluss oder nur für fachkundige Personen zuganglich aufbewahren.

Verpackungsmaterialien
Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Zusammenlagerungsbedingungen
Lagerklasse 6.1B.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine bekannt.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

AGW (TRGS 900): anorgan. Selenverbindungen: 0,05 mg/m^3 (E), Überschreitungsfaktor 1(II)

Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

DNEL: -

PNEC: -

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:
Anlagenspezifische Maßnahmen gemäß der Gefährdungsbeurteilung anwenden. Möglichst geschlossen Apparaturen verwenden.
Dämpfe/Aerosole nicht einatmen, Hautkontakt vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung:

Augen- Gesichtsschutz:	Schutzbrille gemäß EN 166
Hautschutz:	geeignete Chemikalienschutzhandschuhe gemäß EN 374 mit Durchbruchszeit > 8 Std: NBR (0,11 mm)

Atemschutz: bei Freisetzung von Stäuben: Partikelfilter FFP3

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:
Freisetzung in die Umwelt vermeiden

ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

a)	Aggregatzustand:	fest
b)	Farbe	beiges Pulver
c)	Geruch	nicht anwendbar
d)	Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	keine Daten verfügbar
e)	Siedepunkt / Siedebereich	zersetzt sich vor dem Siedepunkt
f)	Entzündbarkeit	nicht entzündbar
g)	Untere und obere Explosionsgrenze	nicht anwendbar
h)	Flammpunkt	nicht anwendbar
i)	Zündtemperatur	nicht anwendbar
j)	Zersetzungstemperatur	keine Daten verfügbar
k)	pH	7,0 bei 25 °C
l)	Kinematische Viskosität	nicht anwendbar
m)	Löslichkeit	gut löslich
n)	Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	nicht anwendbar
o)	Dampfdruck	0 Pa
p)	Dichte und/oder relative Dichte	keine Daten verfügbar
q)	Relative Dampfdichte	nicht anwendbar
r)	Partikeleigenschaften	keine Daten verfügbar

9.2 Sonstige Angaben:
Nicht explosionsfähig, nicht oxidierend.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität
Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Verwendung bekannt. Produkt ist stark hygroskopisch.

10.2 Chemische Stabilität
Unter normalen Handhabungs- und Lagerbedingungen stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch sind keine gefährliche Reaktionen zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen
Reagiert mit Oxidatonsmitteln.

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine Daten verfügbar

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Brand: Natriumoxid, Selendioxid

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

a) Akute Toxizität: LD_{50}, oral: 40,7 mg/kg KGW (Rechenmethode)
LC_{50}: 0,3 mg/L/4h (Rechenmethode)
b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: hautreizend
c) schwere Augenschädigung/-reizung: augenreizend
d) Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut: sensibilisierend
e) Keimzellmutagenität: nach vorliegenden Daten nicht keimzellmutagen
f) Karzinogenität: nach vorliegenden Daten nicht kanzerogen
g) Reproduktionstoxizität: nach vorliegenden Daten, nicht reproduktionstoxisch
h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition: nicht STOT SE
i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: nicht STOT RE
j) Aspirationsgefahr: nicht aspirationsgefährlich

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Keine Informationen vorhanden.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Aquatische Toxizität:

Natriumselenid:
LC_{50} Fisch (96 h): 11,3 mg/l
LC_{50} Daphnia (48 h): 0,55 mg/l

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten vorhanden.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Produkt ist gut wasserlöslich.

12.4 Mobilität im Boden

Wasserlöslich.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht notwendig, da anorganische Verbindung.

12.6 Endokrin schädliche Eigenschaften

Keine Daten verfügbar

12.7 Andere schädliche Wirkungen
Keine Daten vorhanden

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung
Abfallentsorgung:
Nicht ins Abwasser, Grundwasser oder Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den regionalen Vorschriften durchführen.
Entsorgung von Behältern:
Gemäß den regionalen Vorschriften entsorgen. Gereinigte Verpackungen können dem Recycling zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer
3283

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
SELENVERBINDUNG, FEST, N.A.G. (enthält: Natriumselenit)

14.3 Transportgefahrenklassen
6.1, T5

14.4 Verpackungsgruppe
VG: II, Tunnelcode C/E, EMS F-A, S-A

14.5 Umweltgefahren
Marine pollutant

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
-

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten
-

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (VAwS): WGK 2 (Selbsteinstufung)
Lagerklasse nach TRGS 510: 6.1B

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung
Nicht zutreffend

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

GHS Text der H-Sätze
H300: Lebensgefahr beim Verschlucken.
H331: Giftig bei einatmen.
H317: Kann allergische Hautreaktionen hervorrufen.
H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

GHS Text der Sicherheitshinweise:
P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden
P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P302+P352: Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser waschen
P304+P340: BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P405: Unter Verschluss aufbewahren
P501: Inhalt/Behälter gemäß den lokalen/regionalen/nationalen Vorschriften der Entsorgung